

FDP

Die Liberalen

B.2Aufrechterhaltung
Straßenbau

5 **„Kein Stop des Fernstraßenbaus im Ruhrgebiet durch
Mautausfälle“**

Antragsname:

**Kein Stop des
Fernstraßenbaus durch
Mautausfälle**

10 Die FDP Ruhr lehnt jede Kürzung oder Verschiebung der im vordringlichen Bedarf des Fernstraßenbaus vorgesehenen Ausbauprojekte im Ruhrgebiet infolge der Mautausfälle strikt ab.

Antragsteller:

KV Essen

15 Die desaströse Pleite des unprofessionellen Mautmanagements seitens der rot/grünen Bundesregierung darf sich nicht zulasten des notwendigen Verkehrswegeausbaus im Ballungsraum Ruhrgebiet auswirken.

Antragsergebnis:

Ja: 79**Nein:** 0**Enth.:** 0

Die Verkehrsdichte ist bundesweit im Ruhrgebiet am größten. Die wenigen, aber unverzichtbaren Ausbau- und Erweiterungsvorhaben müssen daher planmäßig realisiert werden.

Seite 1 von 1

20 Der Bund hat weiterhin für die Finanzierung aufzukommen. Wenn er durch eigenes Mißmanagement Haushaltslöcher hat, liegt es in seiner Verantwortung, die Probleme in den Griff zu bekommen., ohne dadurch die Regionalentwicklung im Ruhrgebiet negativ zu tangieren.

25 Die FDP Ruhr fordert Landesverkehrsminister Axel Horstmann auf, sein Gejammere über die Mautausfälle einzustellen und stattdessen bei der Bundesregierung Druck zu machen, daß es zu keiner Verschiebung der Infrastrukturprojekte kommt. Die FDP-Landtagsfraktion wird darum gebeten, dieses Anliegen im Rahmen ihrer parlamentarischen Arbeit mit Priorität zu verfolgen.

30

35